



Bei Blankenrode blühen an den Bleikuhlen als kostbare Rarität die Galmeiveilchen-Viola guestphalica,- in der Farbgebung eine Einmaligkeit in der Welt.



Wandern auf den Spuren der Geschichte. Seit 2008 gibt es den historischen Iburg-Pfad, der an neun Stationen Auskunft über die historischen Burganlagen gibt.

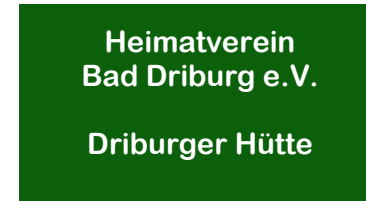


Osning-Sandstein der Unteren Kreide durchzieht die ganze Egge und wird am Hirschstein bei Willebadesen sehr gut sichtbar.



Die Iburg, eine alte Volksburg, aus der sächsisch-karolingischen Bauperiode. Man nimmt an, dass sie aus dem 7. Jahrhundert stammt.

Die „Driburger Hütte“, 410 m über NN, liegt direkt am Eggeweg X/E1 (Teil des Europäischen Fernwanderweges E1) ca. 1,5 km westlich der Iburg. Sie ist die Vereinshütte des Heimatvereins Bad Driburg als Abteilung des Eggegebirgsvereins und wurde 1972 erbaut. Der Hauptraum bietet für ca. 50 Personen Platz, in zwei weiteren Nebenzimmern stehen nochmals 30 Plätze zur Verfügung. Unter einem windgeschützten, überdachten „Sommerbau“ finden weitere 80 Personen Platz. Parkmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden. Die Driburger Hütte ist im Regionalen Rettungssystem mit dem Rettungspunkt Nr. 9 ausgewiesen. Die Driburger Hütte ist bis auf weiteres am 1. Wochenende jeden Monats von November bis einschl. März ab 13.30 Uhr und von April bis Ende Oktober ab 14.30 Uhr für Mitglieder des Deutschen Wanderverbands geöffnet. Wandergruppen mit mehr als zehn Teilnehmern wird empfohlen sich bei den Hüttenwarten Irmgard Trompeter oder Annette Skrzipczyk anzumelden. Von der Wochenendregelung abweichende Wünsche sind möglich und müssen ebenfalls mit dem Hüttenwart abgestimmt werden.



Die „Driburger Hütte“ Heimatverein Bad Driburg e.V.

Öffnungszeiten:

1. Wochenende im Monat: April bis Oktober ab 14.30 Uhr, November bis März ab 13.30 Uhr

Hüttenwart:e:

Irmgard Trompeter - Annette Skrzipczyk
Fulkostraße 5 Mühlenstraße 24
33014 Driburg
Tel.: 05253/5851 05253/3947



Tel. Hütte: 05253/1517



Die Externsteine
22 km



Der Eggeweg X (72 km)
Kammweg im Eggegebirge und Teilstück des
Europäischen Fernwanderweges E1
(Nordsee—Mittelmeer) ist der erste deutsche
Qualitätswanderweg



Der Kaiser-Karls-Turm bietet
herrliche Ausblicke auf
Bad Driburg und in den
Nethegau

1500 m

13 km



Eggeturm
auf dem preußischen Vel-
merstot (468 m ü. NN)

2,3 km

6,5 km



**Eggegebirgsverein
„Driburger Hütte“**

Hüttenwart:e:

Irmgard Trompeter - Annette Skrzipczyk
Fulkostraße 5 Mühlenstraße 24
33014 Driburg
Tel.: 05253/5851 05253/3947

Tel. Hütte: 05253/1517

E-Mail: hv-driburg-muegge@gmx.de
www.eggegebirgsverein.de

Der Viadukt-Wanderweg ist der zweite zertifizierte
Wanderweg im Eggegebirge. Er ist ca. 29 km lang
und führt rund um Altenbeken mit imposanten
Ausblicken auf den Eisenbahnviadukt, die größte
Kalksandsteinbrücke Europas.



Der Kurpark in Bad Driburg wurde im Rahmen
des Projekts „European Garden Heritage Net-
work“ als einer von vier Gärten der Region ausge-
zeichnet.